

Nachrichten**Bauarbeiten für die Kreisstraße 30 beginnt****CDU: Fördermittel bereit**

Kreis Stade (st). Noch in diesem Jahr sollen die Bauarbeiten für den ersten Teilbereich der Kreisstraße 30 Stade-Süd beginnen. Davon geht der CDU-Landtagsabgeordnete Kai Seefried aus Drochtersen-Assel aus.

Die „schnelle und hohe Förderung“ in Höhe von 12,8 Millionen Euro sei „ein deutliches Zeichen für die Wichtigkeit der Verkehrsanbindung des Industriegebietes Stade-Süd“, betont Seefried.

Das Geld setzt sich, so Seefried, aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (Efre) sowie aus „EntflechtG-Mitteln“ zusammen.

Dabei handelt es sich um Mittel des Bundes, die dem Land Niedersachsen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden zur Verfügung gestellt werden.

Erstes Stück bis Airbus

Die geplanten Gesamtkosten beziffert Seefried auf 15 Millionen Euro. Der erste Teilbereich der K 30 führt künftig über einen neu zu errichtenden Kreisell von der B 73 bis zum Industriegebiet bei Airbus, um die dortigen neuen Hallen zu erschließen.

Für den zweiten Bauabschnitt werde es ein weiteres Planfeststellungsverfahren geben, „um die Interessen der Gemeinde Agathenburg besser zu berücksichtigen“, kündigt Seefried an.

Artikel erschienen am: 30.07.2008

**Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG